

Medienmitteilung

Neue Exkursionen im Naturpark

Am Pfingstweekenende schlossen 14 motivierte Privatpersonen die Ausbildung als Exkursionsleitende beim Regionalen Naturpark Schaffhausen ab. Sie werden die regionale Exkursionslandschaft künftig um spannende neue Themen und Orte bereichern.

Seit Februar haben die Teilnehmenden der Ausbildung für Exkursionsleitende in mehreren Blockveranstaltungen das Handwerkszeug erlernt, um aus einem frei gewählten Thema eine ansprechende, spannende und abwechslungsreiche Exkursion zu konzipieren. Gelungene Beispielexkursionen veranschaulichten die Theorie und es gab viel Raum für Übungen und Diskussionen.

Beim Abschluss-Weekenende an Pfingsten präsentierten die Teilnehmenden jeweils einen Ausschnitt aus ihren neu konzipierten Exkursionen. «Ich bin aufs Neue fasziniert über die Vielfalt, die unsere Region zu bieten hat. Durch die Exkursionen habe ich Orte kennengelernt, die ich vorher noch nicht kannte, obgleich ich hier aufgewachsen bin.» lautet das Fazit einer Teilnehmerin.

Auf einer zweitägigen Tour durch zahlreiche Naturparkgemeinden führten die neuen Exkursionsleitenden die Ausbildungsgruppe durch Weinberge und Wälder, über Wiesen und durch Dörfer. Eine bunte Vielfalt an Themen bescherte ein abwechslungsreiches Weekenende:

In Schleithelm wurden bei einer Wanderung «Von Stein zu Stein», die Gesteine genauer unter die Lupe genommen. In Hallau konnten sich die Teilnehmenden am Mähen mit der Sense üben und in Thayngen begab sich die Gruppe im Wald dem Borkenkäfer auf die Spur. Im Eschheimertal bei einer «Early bird» Führung wurde dem morgendlichen Vogelgezwitscher gelauscht und in Schaffhausen wurde der Rebbau genauer unter die Lupe genommen. Eine Wein-Degustation durfte hier natürlich auch nicht fehlen.

«Die Teilnehmenden versprühen so viel Motivation und Begeisterung für ihr Thema, da merkt man, sie sind mit Herzblut dabei. Fachwissen, persönliche Anekdoten und schöne Orte sind eine Kombination, die eine gelungene Exkursion ausmachen und den Naturpark erlebbar machen. Ich freue mich, wenn diese Begeisterung auch bald einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.» resümiert Anna Geiger, Leiterin des Bereichs Bildung und Kultur beim Regionalen Naturpark Schaffhausen.

Nach diesem gelungenen Abschluss können sich Besucherinnen und Einwohner des Naturparks auf die neuen Exkursionen freuen. Zahlreiche Exkursionsleitende haben bereits Pläne, ihre Exkursionen künftig im Bildungskalender auszuschreiben, dieser erscheint wieder im Februar 2023. Eine Exkursion kann bereits in diesem Jahr besucht werden: Beim Herbstfest in Buchberg führt Karin Lüthi Interessierte unter dem Titel «Das Dorfleben in der Vergangenheit – eine Führung entlang ausgewählter historischer Zeugen» durch das Dorf. Details gibt's im Festführer unter <https://www.herbstfest-buchberg.ch>.

Regionaler Naturpark Schaffhausen

Die Region Schaffhausen mit ihren Natur- und Kulturlandschaften ist einzigartig. Die Hügel des Randens, die weiten Rebberge und Landwirtschaftsflächen, Wälder, die typischen Dörfer und der Rhein verleihen der Gegend ihre Vielfalt. Zum Naturpark gehören die Regionen Randen, Südranden, Hochrhein, Klettgau und Reiat. Beteiligt sind auch zwei deutsche Gemeinden. Damit ist der Regionale Naturpark Schaffhausen der erste grenzüberschreitende Park der Schweiz. Innovative Akteurinnen und Akteure geben der Region in den Bereichen Landwirtschaft, Gewerbe, Tourismus, Natur, Bildung und Kultur immer wieder neue Impulse. Das Ziel des Regionalen Naturparks Schaffhausen ist die Zusammenarbeit und Vernetzung inner- und ausserhalb des Parkperimeters, überregional, national und international (Deutschland).

Wilchingen, 10. Juni 2022

Kontaktperson

Martina Isler
Leiterin Tourismus und Stv. Geschäftsführerin
Telefon: +41 52 533 95 13
E-Mail: martina.isler@naturpark-schaffhausen.ch